



Sammlung Theaterzettel

Zar und Zimmermann

Lortzing, Albert

1877-11-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

1049

Mannheim.

Großherzoglich Badisches

Hof- und Nationaltheater.

Sonntag,

den 11. November 1877.



23. Vorstellung.

A - Abonnement.

Eingetretener Hindernisse wegen statt der Vorstellung „Die Meistersinger“ und der hierauf in Aussicht genommenen „Zauberflöte“

Czaar und Zimmermann.

Komische Oper in 3 Abtheilungen. Musik von A. Borzina.

Peter der Erste, Czaar von Rußland, unter dem Namen Peter Michaelow, als Zimmergeselle	Herr Knapp.
Peter Iwanow, ein junger Russe, Zimmergeselle	Herr Grahl.
Ban Bett, Bürgermeister in Saardam	Herr Ditt.
Marie, seine Nichte	Frau Auer-Herbeck.
Admiral Lesfort, russischer Gesandter	Herr Starke.
Lord Synnham, englischer Gesandter	Herr Möblinger.
Marquis von Chateaufauf, französischer Gesandter	Herr Slowak.
Wittwe Brown, Zimmermeisterin	Frau Wlzeck.
Ein Offizier	Herr Eichrodt.
Ein Rathsbdiener	Herr Fischer.

Zimmerleute. Magistratspersonen. Einwohner von Saardam. Offiziere. Matrosen.

Die Handlung ist in Saardam im Jahre 1698.

Im dritten Acte: Holzschuhtanz, arrangirt von Frau Gutenthal, und ausgeführt von derselben und den Fräulein Schar, Ullmicher und Kromer.

Der Text der Oper ist an der Kasse für 40 Pf. zu haben.

Anfang 6 Uhr. Ende gegen 9 Uhr. Kasseneröffnung 5 Uhr.

Beurlaubt: Fräul. Szégal. — Unpäßlich: Fräul. Ottiker.

Eintrittspreise.

Sperrsitze in der Reserveloge des 1. Ranges	M. 4 50
Sperrsitze in der Reserveloge des 2. Ranges	3 —
Sperrsitze im Parquet	3 —
Stehplätze in dem Parquet	2 40
Reserveloge des 2. Ranges.	1 70
Parterre	1 70
Reserveloge des 3. Ranges	1 20
Gallerieloge	90
Gallerie	50

Abonnements-Preise

auf Sperrsitze im Parquet und in der Reserveloge zweiten Ranges:	
für 180 Vorstellungen	M. 252 —
„ 90 „ im Winter	192 —
„ 90 „ im Sommer	144 —
„ 45 „	100 —
„ 15 „	36 —
„ 180 „ Parterre	156 —

Jahres-Abonnements auf feste Plätze und Parterre sind noch bis Ende November unter Abrechnung des Betrags für die seit 1. October d. J. schon stattgehabten Vorstellungen zulässig. Auch werden einzelne halbe Abonnements abgegeben. Näheres auf dem Hoftheater-Bureau.

Eisenbahnfahrten.

Abends 9 Uhr 35 Minuten von der Brückenstation	Mannheim im Anschluß an den Zug
„ 9 „ 45 „ „ Ludwigshafen nach	Speier, Germersheim, Neustadt, Landau, Kaiserslautern und Dürkheim.
„ 10 „ 15 „ „ „	Frankenthal und Worms.
„ 11 „ 18 „ „ „	Speyer, Neustadt, Weisenburg, Straßburg.
„ 10 „ 15 „ „ Mannheim	Seidelberg,
„ 11 „ 10 „ „ „	Seidelberg, Bruchsal, Karlsruhe etc.
„ 10 „ 55 „ „ „	Ladenburg und Weinheim.